

Go. J. 425

85, 31

[Dijede, M...]

Vaudeville

[Töffel und Dorkolen]

Carl Bae

Handwritten musical notation on the right edge of the page, including staves and notes. The notation is in black ink on aged paper. It consists of several staves of music, with notes, rests, and other musical symbols. The notation is partially cut off by the right edge of the image.

Pendean

Handwritten musical score for 'Pendean'. The score is written on ten systems of staves. The first system includes a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a 3/4 time signature. The music features a complex texture with many sixteenth-note passages and rests. The notation includes various ornaments and slurs. The piece concludes with a double bar line and a fermata.

Minore

Handwritten musical score for 'Minore'. The score is written on four systems of staves. It begins with a treble clef, a key signature of two flats (B-flat and E-flat), and a 3/4 time signature. The music is characterized by a more melodic and lyrical style compared to 'Pendean', with prominent slurs and ornaments. The piece ends with a double bar line and a fermata.

Dacul. Seg.

Presto ma non troppo.

Handwritten musical score for piano and violin. The score is written on ten staves. The first two staves are for the piano, and the next two are for the violin. The music is in a minor key, indicated by a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The tempo is marked "Presto ma non troppo." The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings. The dynamic markings include "pp." (pianissimo), "pp. b6" (pianissimo with six flats), "unf." (unfatto), and "magorù" (magorù). The score is written in a cursive hand and shows signs of age, including some staining and fading.

Partial view of the adjacent page of the musical score. The page contains several staves of handwritten musical notation, including notes, rests, and dynamic markings. The handwriting is consistent with the main page. The page is partially obscured by the binding of the book.

Darff. *Cister Het.*

Lischen

Man wird uns gütlich gesten. (S)orgfältig und lobt ist auch.

Was No lobt ist lobt, was nicht lobt ist lobt. (S)orgfältig und lobt ist auch.

herschelt in unsern Mund. (S)orgfältig und lobt ist auch.

Einigen unsern Gaud! (S)orgfältig und lobt ist auch.

Spricht man Mühsal, liebt sie die Liebe!
 Wie gar lieblich ist die Liebe!
 Sag ich sprachlich ist die Liebe!
 Sprichst du gütlich ist die Liebe!
 Was man spricht ist die Liebe!
 und es hält auch die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!
 So lobt auch die Liebe!

Wollt ich doch die Liebe sagen?
 Die Liebe ist die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!
 Die Liebe ist die Liebe!

Unablässig.

Vert.
chen. *p.* *Mühelos machet*

Wie ein Kindchen so schön, alle dich wunderbar, was für Tändel dich spielen, was für Tändel dich

Wie ein Kindchen so schön, O wie ist es doch so schön, dich so lieb zu sehen. O wie ist es

O wie schön! dich so lieb zu sehen! dich so lieb zu sehen!

Wie ein Kindchen so schön
 Alle dich wunderbar
 Was für Tändel dich spielen
 O wie ist es doch so schön
 Dich so lieb zu sehen
 Andante.

Wie ein Kindchen so schön
 Alle dich wunderbar
 Was für Tändel dich spielen
 O wie ist es doch so schön
 Dich so lieb zu sehen

Dorische.
Lieschen *m.f.p.*

m.f.p. *p.*

6
Dortchen.

7
Louise.

Sag mir doch! sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

selber nicht! sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

Louise.
Sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

Dortchen.
Sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

Dortchen.
Sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

Louise.
Sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

Sag mir doch! was ist das für ein Kind? sag mir doch! was ist das für ein Kind?

Sagt die Mutter selber sagt sie fältt zueckelnd die hättel zueckelnd: ja, sie sagt die

Adagio. *Tempo.*
 hättel zueckelnd u. gesagt: *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!*

L. *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!*

L. *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!*

Es ist nicht! *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!*

p. sf *ff* *Vielleicht, wenn man es nicht weiß, ist es nicht!* *Es ist nicht!*

Es ist nicht! *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!*

Es ist nicht! *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!* *Es ist nicht!*

Dort:

Handwritten musical notation for the first system, including a vocal line and a piano accompaniment. The lyrics are: "Dum es dort lichte verjst. Wüßte ich, daß du wärst mit besetzt wärst. auch"

Handwritten musical notation for the second system. The lyrics are: "min, ein besetzt! Auf sag mir doch. Sag mir doch! was ist das?"

Handwritten musical notation for the third system. The lyrics are: "Eyn? Ganz in diesem selbsten Od. in diesem selbsten Od."

Handwritten musical notation for the fourth system. The lyrics are: "Doch wir doch nicht ein? O glaubst du in od die? Auf gar du lügst mich in der? Nein"

Handwritten musical notation for the fifth system. The lyrics are: "Doch wir doch nicht ein? O glaubst du in od die? Auf gar du lügst mich in der? Nein"

Handwritten musical notation for the sixth system. The lyrics are: "nicht! nein nicht! nein O glaubst du die? O gar du sagst die? O gar du sagst die? O gar du sagst die?"

Handwritten musical notation for the seventh system, primarily piano accompaniment.

Romance Londell.

Michael.

Lächelndes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln

Allabonadum Mund und spricht, laut und in der Luft, in der Luft, in der Luft, in der Luft

Kühler Säuerungsstoff, im Elixier, im Elixier, im Elixier, im Elixier

Der Säuerungsstoff, im Elixier, im Elixier, im Elixier, im Elixier

Lächelndes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln

Lächelndes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln

Lächelndes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln, süßes Lächeln

Facc

qua
101

101

Da
 In diesem Blut hab ich das Glück, wie ich's immer ganz abschlag für dich. po.

Allegro.

Jacob

Die Welt ist voll von
 Göttern

Die Welt ist voll von
 Göttern

quälen dich von Ehen; ich weiß ab auf im Saal, ich weiß ab auf im Saal!

und zücht auch in der Kunst und was, ablösetu Gloriam in Jesum Opa

jetzt noch nicht kömmt und wer als bösen Göttern wie vom Opa: Bin,

baum, bin, baum, bin baum, bin, baum

Das war im Ayl! Das war im Ayl! Das war im Ayl! Das war im Ayl!

Und das ist der Klang, kömmt mancher Königsaug) Ding

Das war im Ayl! Das war im Ayl! Das war im Ayl!

nicht beschreiben lässt, das was im Kopf, das ist wohl beschreiben lässt, br.

schrei — bei lässt.

und nach dem Schrey, das hier beschreibe

schreie, das hier beschreibe, und nach dem Schrey, das was im Kopf, das ist wohl beschreiben lässt!

Andante. *Allegro.*

Ach das was ich! — Ach! das was ich! Mich hat es nicht, in die Hand genommen!

und stäubt es noch, In Dürben als ganz Wei, was die Dürben Dürre und

Lein! sie schreien zu dir, sie zucken dir! und um die gaudaluch, räum schwan

ich die Dürre, um u. um! Ach Tabirer schön! Auf

ist jetzt immer noch immer fort und vor,

als Läden Glotter mir vom Ohr: jetzt noch immer fort und vor, als Läden Glotter

mir ge
 Tab wa
 Ding
 Ding, die
 vady
 melb

bis

min garm Oyr. Sing, beim, bei, beim, Da war im Fest!

Da war im Sämm! Und bei Sing am Ghorantlang, Souta maufre Sämmgung.

Sing UNISON Sing

bis

Da war im Sämm

Sing, Sing

bis

Da war im Fest!

ward, sich nicht beschreiben läßt; Da war im Fest, Da war im Fest, Da ward sich nicht

mal beschreiben läßt, her vofrei bei läßt!

Chor.

Jacob.

Peter

Michel.

ff. *fistlich* mir auf *me* *sturz* *aus* *Gut*. *Sied* *rath* *mir* *er* *kaum*, *ist* *er* *hied* *aus*

Tempo primo
f *uldruf* *an*! *Der* *gna* *de* *ist* *kon* *nt* *hat* *noch* *an*, *und* *Morgen* *bin* *ich* *ist* *er* *dem* *Mann*! *Mein* *Mann*, *der*

Mann! *Mein* *Mann*? *Der* *Mann*. *Ach* *mein* *Herz* *klagt* *mir* *so* *schwer*,
O *der* *klagt* *noch* *schwerer*, *Morgen* *bin* *ich* *ist* *er* *dem* *Mann*

Mein *Mann*, *der* *Morgen* *ist* *er*? *Ja*, *Morgen* *ist* *er*; *Der* *Morgen* *ist* *er*? *Ja*, *Morgen* *ist* *er*!

Und *noch* *glu* *ck* *li* *cher* *als* *je* *mit*, *als* *je* *mit*. *Auch* *la* *ge* *st* *und* *ist* *er* *mit* *guten* *ge* *ist*, *der*
Recit.

guten *ge*. *Der* *beste* *ist* *er* *bald* *munden* *mir* *ist* *er* *mit* *guten* *ge*, *der* *beste* *ist* *er*!

munden *bald* *ist* *er* *mit* *guten* *ge*, *der* *beste* *ist* *er* *mit* *guten* *ge*! *Der* *beste* *ist* *er* *mit* *guten* *ge*

Herz *zum* *Sohn* *ist* *er* *guten* *ge*. *Ist* *er* *mit* *er*!

Adagio.

Recit.

Wann ich ihn sehe? so sag ich ihm und ich sollt' hören, ich sollt' hören. Ich will's od

m.f.

Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth!

Wann ich ihn sehe? so sag ich ihm, und ich sollt' hören, ich sollt' hören - Ich will's od

Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth!

m.f.

Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth!

mf.

Gürge.

Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth!

col:

ppz.

Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth!

ppz.

Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth! Ich will's im Noth!

unser Döpfel: Laß was auch mir ein geyen dörden, ein bißchen jung grommen:

Laß auch alle Töchter mit mir; wie ein Füngling steh ich hier!

Pastomaz: Dorch:
Ist es hält ihn

für den besten, manne Döpfel und den quärgen off. In den quärgen off. san Döpfel

was ich ihn nicht süder noch von Jutzeu gann. Das Jutzeu gibt das da er liebt, dem auß der geyen

malen! Ich bin für's andern außter mir; laßt es nicht und halten, Ich bin für's außter mir!

laßt es nicht und hal-ten; ich bin für's außter mir, laßt es nicht und hal-

Doeffel.
laß, So laß mich so off. in der quärgen off. al laß mich so off. in der quärgen auß-

laß mich so quärgen off. u. Doeffel. O wen mich sie nicht gefal-ten? Ueber off. u.

und auch mein Danksag; und auch mein Danksag. Ich lieb sie vor allen

angewand, in Danksag dich lieb ich vor allen erwidern! Ach laß mich in dir zu sein

gast, dem guten Gf. dem braven Gf. bald werden wir in dir zu sein! Dem guten

dem braven Gf. wir werden in bald werden wir in dir zu sein! dem braven Gf. wir werden

Die Freude tönt uns und kann zum Lob uns vor quärgen Gf!

Andante. Zweiter Act.

zu Gänzlich sprach jüng

Danksag nicht: Ich mich hier dich, ob klouren: und trübsal dich sein schläg ab

Tafel 21 Dorch.

ingl! *Sey wech mag ich wol kommen? Aufsteh dich - Du? mich? Ja*

Dich? mich? Dich - so bleib ich stumm und will dich nicht, bleib ich stumm u. will dich nicht

Min zuflucht bringe ab und zu: und bei dich bringe von den Plätzen. Sag mir gott das

zu mir gott das zu

man will mich nicht hören: Was ich kann dir ein lauch zu! Ja gott dich

ich will dich nicht hören! Gütlich dich hören? Ich will dich nicht hören? Du!

Soll ich dich nicht hören? Soll ich dich nicht hören? - Ich will dich nicht hören

Gitar.

Can mich laben, schon die Götter Can mich laben! O sag es in der Zeit die zu mir geht

mf

hab zu. zu wüßte nicht an einem Ort bey dem Engel

man zu Lan-nan. Dem größten Glück ist mir bewußt. Du bist die schönste und einzige

man? Und wie ist die? Ist die? Und die? Ja die? Mir die? Ganzes ist mir bey

dem die. Ich küßte um die Wangen der Lieben. Ich küßte um die Wangen der Lieben

p

Quin ist mir aus mir der besten mein Glück in der Welt und ich weiß es

mf

Fau
 Jun
 Gade
 Ofu
 Jüng
 Allh.

Allegro moderato

Tausende
viele

Jünger

Oyur Lieb ist in der Welt, allab nitel, Gut u: Geld, Ofun in was Ge...

Alta.

... fülle schlaf bestell, Oyur Lieb ist in der Welt, allab nitel Gut u: Geld, Ofun in was

Gedun fülle schlaf bestell. Die Lieb macht die Dürren süßen und macht Trüffel und

Ofun in was Gedun fülle schlaf bestell.

Jung abblüht. Die haust uns an mit was Gedun u. lufat die Kahlheit Ofun, Oyur.

Tae: al. Segno.

102.

Jünger. Die Lieb lasset die Wärsen süßen
 und wirsat sie zum Süßen um.
 Durch die gezeit die Gedun süßen;
 Die ähnt die Lieb selb in der Welt.
 Oyur Lieb ist in der Welt,
 Allab nitel Gut und Geld.
 Ofun in was Gedun fülle und
 fülle schlaf bestell.
Alla. Oyur Lieb ist pp.

G. Die Lieb lasset die Wärsen süßen
 und wirsat sie zum Süßen um.
 Durch die gezeit die Gedun süßen;
 Die ähnt die Lieb selb in der Welt.
 Oyur Lieb ist in der Welt,
 Allab nitel Gut und Geld.
 Ofun in was Gedun fülle und
 fülle schlaf bestell.
Alla. Oyur Lieb ist pp.

Andante.

Finale.

Das ist die Quam, die uns beschert hat! von dem uns schlägt das

alla.

das was uns gegeben und dem wir zu danken sind: bleiben uns zu danken. Dankbar und

sein Dankbar und sein uns zu danken, geliebt zu sein, sey unsra Leben

Vollig ist das Leben zu sein, das uns umgeben, und wir ihn zu danken wissen. Was sag

mf. p. mf. r.

ist die Quam, die uns beschert hat! von dem uns schlägt das was uns gegeben und dem

von Eben.

was uns gegeben und dem wir zu danken sind: Dankbar und geliebt zu sein, sey unsra Leben

p.

geben, das ist die Quam, die uns beschert hat! von dem uns schlägt das was uns gegeben und dem

p.

von Capran

aus dem gütigen, Mein Glück ist gnade mir zu bringen, auch wohl zu thun

in dem gütigen, Ein rechtiges soll wahr sein, in allem alle euren mühe.

Trüblich. Zweifel. Dortch:

du wirst mich doch so zärtlich lieben, das du dich liebst, dein barmh. Auge sagt es mir!

Trüblich. Trüblich. Al. +

Sieh dich an dich, und du liebst mich auch gleichem liebten? Auf gläubem Verabn! dein

Al. +

Das verbundene mich nicht, ist einig das ist, du aber das ist ein

von Capran. Al. +

War: es ist doch wahr? Sieh dich an dich! Und dich an dich: Der gute ist

Al. + Presto. Augur.

Das ist der gute ist, das man ist, das ist der gute ist - Ah! das ist der

Hand an mir ist zu rufen, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f*

zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f*

zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f*

zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f*

zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f*

zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f* *ff*

zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
f *mf* *f* *ff*

Hand an mir ist zu rufen, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt
 zu kommen Zeit, die ich dir nicht gesehelt, ich wüßte gar zu gern, was ich dir sagen, ob ich dir nicht gesehelt

mit. Kistli. Kan umbmischelubru als in Zusamungit: Nach isra umb zu bestan

bru, nach isra umb zu besterbru, nach isra umb zu besterbru, sind wir auch stalt barid, sind

mir auch stalt barid, sind wir auch stalt barid, sind wir auch stalt barid. Kistli Kan umb mischelubru

Jacob.

Aller.
 lubru albin Zusamungit. Kistli Kan umb mischelubru, als in Zusamungit.

Soprano Solo. *tutti.*
 Nach isra umb zu besterbru, nach isra umb zu besterbru, sind wir auch stalt

Jacob.
 be mit. Kistli Kan umbmischelubru als in Zusamungit.

p.

Soprano Solo.
 Nach isra umb zu besterbru, sind wir auch stalt barid. Nach isra umb zu besterbru,

f. m.f.

28

tutti.

Handwritten musical notation for the first system. The top staff is a vocal line with lyrics: "stehen, nach ihm und zu bestaunen, sind wir auch stumm bei ihm." The bottom staff is a piano accompaniment. The music is in a minor key and appears to be in a 3/4 or 4/4 time signature.

Handwritten musical notation for the second system. The top staff continues the vocal line, and the bottom staff continues the piano accompaniment. There are some scribbles and corrections in the piano part towards the end of the system.

[Dezide, N... (ca 1740-1792)]

Titel [3 T. orig.] :

Vandeville { Töffel und Dotschen }

[Kl. A mit Text]

geg. Carl Bach

S. 1-28



G. P. 425

